

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106617
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Appelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	475
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9077,1158
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Felddgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Etwa 5 bis 8 m hohe Böschung zwischen dem Bachlauf auf der Nordseite und einer Ackerfläche auf der Südseite, insgesamt um 15 bis 20 m breiter Streifen, mit altem Eichen-Mischwald. Die Stieleichen erreichen bis zu 70 cm Stammdicke, häufig kommen Stammdicken um 50 cm vor. Darunter ist eine lockere Verbuschung v.a. aus Berg-Ahorn und etwas Holunder vorhanden, am Boden eine lockere Krautschicht mit Springkrautarten, aber auch größere Partien unbewachsener Bodenflächen. Auf der Nordseite geht der Bewuchs über in die angrenzende Bachniederung, die v.a. von großen Beständen aus Springkraut bestimmt wird. Auf der Nordseite schließen dann die angrenzenden Privatgrundstücke an. Der Untergrund ist i.d.R. deutlich sandig-mager, dennoch ist nitrophytische Vegetation aus Springkraut und Brennessel häufig, vermutlich weil direkt im Anschluss auf der Südseite eine intensive Ackernutzung bis an den Wald heran betrieben wird. an einigen Stellen sind dem naturnahen Gehölz standortfremde Fichten beigemischt.

Der Biotop steht als Felddgehölz im Kontakt zur offenen Landschaft unter Schutz gemäß Paragraf 30 Bundesnaturschutzgesetz in Verbindung mit Paragraf 14 HmbBNatSchAG.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im Gebiet zwischen absolut Appelbüttlerweg und Lürader Weg		
Nachbarnutzung/en	Auf der Südseite schließt sich intensiver Ackernutzung an, im Norden eine Bachniederungen die durch Gartennutzungen überprägt es		
Rechtswert (X)	563707	Hochwert (Y)	5921077
Bezirk	Harburg	Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Marmstorf (709)	Gemarkung	Marmstorf (721)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Marmstorfer Flottsandplatte [HH-2021 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

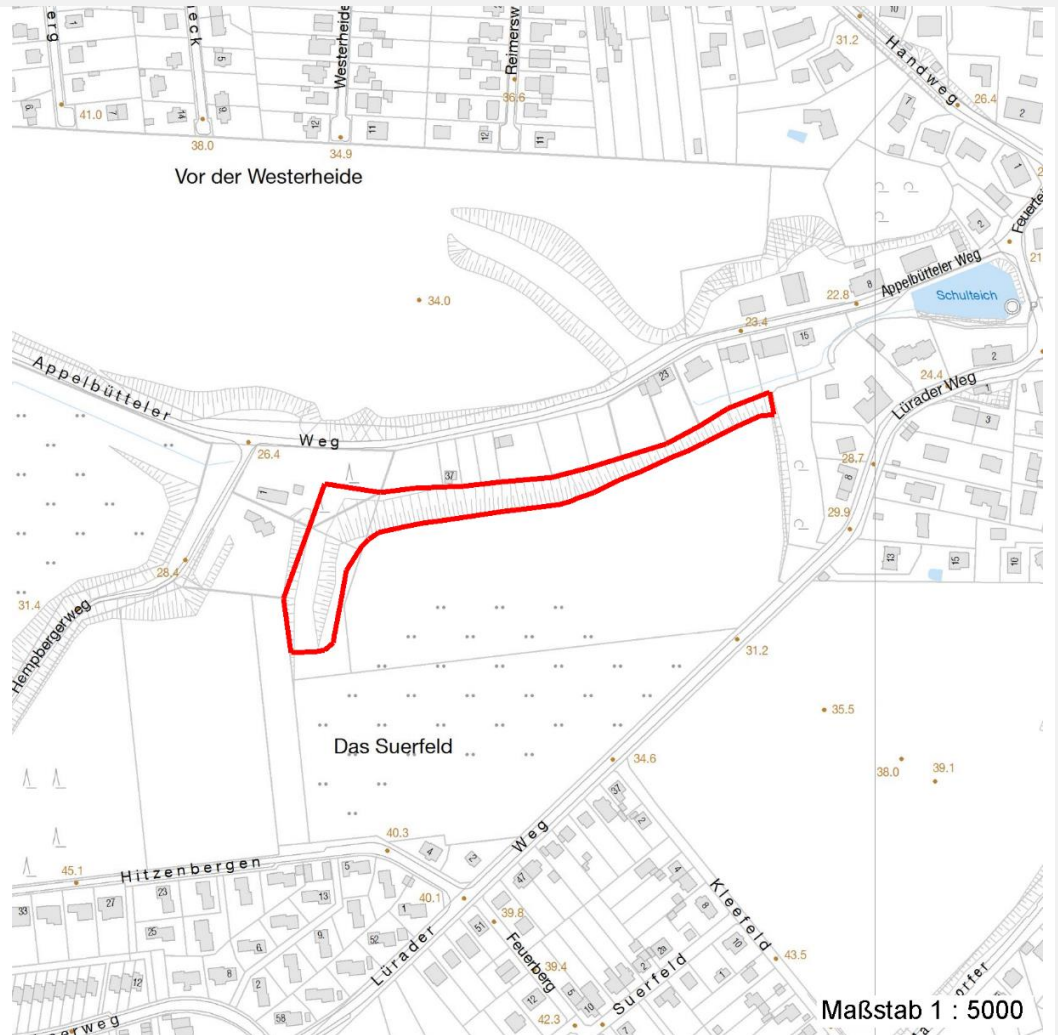
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106617
		DK5 DK5-GK	6220
		DK5 - Name	Appelbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	475
Bearbeitung	BRA	Kartierung	26.07.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9077,1158
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106617	20634	6220	104	16.10.2007	>	6222	113
106617	20726	6220	225	05.10.2007	>	6222	10112

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
58826	0	6220_475_260716_1.JPG	
58827	0	6220_475_260716_3.JPG	
58828	0	6220_475_260716_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106617
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6220
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Appelbüttel
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	475
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	26.07.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	9077,1158
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Eng heranreichende Ackernutzung auf der Südseite; teils naturferne Gehölzzusammensetzung
Wertgesichtspunkte	Alter Eichenbestand, ausgeprägte Landschaftsstruktur, landschaftsgliederndes Element.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Der Sukzession überlassen, bei der Ackernutzung auf der Südseite größere Nutzungsabstände einhalten und einen ungenutzten Waldsaum entwickeln.

Foto

Fotodatei 6220_475_260716_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6220_475_260716_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106617
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	475
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9077,1158
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6220_475_260716_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106617
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	475
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9077,1158
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-						-						
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Hedera helix (Efeu)	7	z		-	-						-						
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z		-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-	-						-						
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w		-	-						-						
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z		-	-						-						
Picea pungens (Stech-Fichte)	7	z		-	-						-						
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1	-						-						
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-						
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-	-						-		b	3	V		
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten										17							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland